



Dr. med. Sibylle Gebauer
Chefärztin Geriatrie und Tagesklinik

Tagesklinik

In der Übergangszeit von der vollstationären Behandlung zu einem möglichst selbständigen Leben in der eigenen Häuslichkeit werden Patienten häufig in unserer Tagesklinik behandelt.

Die Therapie entspricht dem Konzept im vollstationären Bereich. Tagsüber erfolgen in der Tagesklinik die Einstellung von Blutdruck, Blutzucker ebenso wie die Versorgung chronischer Wunden und das Training von Gangstörungen und Aktivitäten des täglichen Lebens.

Unsere Patienten werden morgens sowie nachmittags auf den Wegen von und nach Zuhause von einem Fahrdienst persönlich begleitet.

Die Behandlung in der Tagesklinik kommt für Patienten in Frage, die

- körperlich und psychisch in der Lage sind, die Fahrten und einen sechsständigen Aufenthalt mit verschiedenen halbstündigen Therapieeinheiten zu absolvieren.
- sich morgens, abends, nachts und am Wochenende selbst versorgen können oder durch familiäre bzw. professionelle Hilfe (Sozialstation) versorgt sind.

Die Aufnahme in die Tagesklinik erfolgt

- aufgrund einer Einweisung durch den Hausarzt oder eine vorbehandelnde Krankenhaus-Abteilung nach Vereinbarung mit unserer Koordination.
- nach Vorliegen der Kostenübernahmebestätigung der zuständigen Krankenkasse.

Sekretariat Geriatrie/Tagesklinik

Telefon 030/4092-361 · Fax 030/4092-334
E-Mail geriatrie@dominikus-berlin.de

Koordination Geriatrie/Tagesklinik

Telefon 030/4092-700 · Fax 030/4092-720
E-Mail koordination.geriatrie@dominikus-berlin.de

Stützpunkte der Stationen

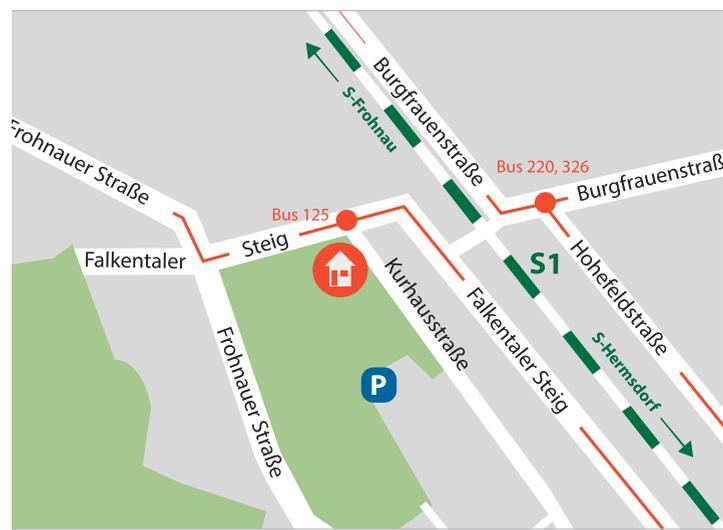
Station 06 Telefon 030/4092-410
Station 07 Telefon 030/4092-430
Station 08 Telefon 030/4092-431
Tagesklinik Telefon 030/4092-721

Behandlungszeiten der Tagesklinik

Montag bis Freitag 9:00 - 15:00 Uhr

Dominikus-Krankenhaus Berlin

Kurhausstraße 30 · 13467 Berlin
Telefon 030/4092-0
www.dominikus-berlin.de



© Dominikus · GE 05.02.02 · Version 03 · Stand 05.02.2015

Geriatrie und Tagesklinik Informationen





Was ist Geriatrie?

Geriatrie ist das Teilgebiet der Inneren Medizin, das sich mit Vorsorge, Diagnostik und Therapie von akuten und chronischen Krankheiten im Alter und deren Folgen beschäftigt. Behinderungen und Verlust von Selbständigkeit sollen dadurch vermieden werden.

Die geriatrische Behandlung kann **stationär** oder in der **Tagesklinik** erfolgen.

Schwerpunkte sind:

- Geriatrische Syndrome wie Mobilitätseinschränkungen, Stürze, Gedächtnisstörungen, Depression, Inkontinenz, Mangelernährung, chronische Schmerzen
- Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems
- Erkrankungen des Nervensystems wie Morbus Parkinson, Schlaganfall
- Erkrankungen des Skelettsystems wie Osteoporose, Arthrose, Nachbehandlung von Knochenbrüchen
- Versorgung chronischer Wunden
- Behandlung nach Amputation mit Prothesenversorgung und Training

Allen Patienten der Geriatrie stehen die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten jeder Abteilung des Dominikus-Krankenhauses zur Verfügung.

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit der Gesprächsbegleitung durch unsere Seelsorger sowie die Teilnahme an Gottesdiensten.

Das Behandlungskonzept

Unser Team, bestehend aus Ärzten, Pflegepersonal, Therapeuten und Sozialarbeitern, arbeitet Hand in Hand für die Verbesserung der Gesundheit unserer Patienten und setzen dabei moderne Behandlungsmethoden und Medizintechnik ein.

Unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ erfahren unsere Patienten eine kompetente und einfühlsame Pflege. Zu Beginn der Behandlung führt jede Profession eine Eingangsuntersuchung (Geriatrisches Assessment) durch. Wir entwickeln einen individuellen Therapieplan, der sich an den Zielen und Wünschen des Patienten orientiert und in wöchentlichen Teamkonferenzen den Fortschritten des Patienten angepasst wird.

Damit unsere Patienten möglichst selbständig in die gewünschte Umgebung entlassen werden können, umfasst unser Therapiekonzept auch eine Beratung zur sicheren Umgestaltung des persönlichen Wohnumfeldes. Zusätzlich klären wir zur Vermeidung von Stürzen auf und trainieren das Laufen auf unterschiedlichen Böden in unserem Therapiegarten. Weitere Beratungsthemen betreffen die Ernährung im Alter, Demenz, Hilfsmittelversorgung und Ansprüche nach dem aktuellen Sozialrecht.

Serviceangebote

- Fußpflege
- Friseur
- Mobiles Buffet
- Speisenangebot à la carte
- Rooming-in für Angehörige
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Das geriatrische Team

Ärztlicher Dienst

- Diagnostik und Therapie geriatrischer Krankheitsbilder
- Koordination der Gesamtbehandlung

Pflegedienst

- Aktivierende Hilfe unter Berücksichtigung der vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen des Patienten

Krankengymnastik

- Mobilisation, Gangschule und Kräftigung als Einzel- und Gruppentherapie
- Hilfsmittelberatung und -versorgung

Ergotherapie

- Training von Koordination und Sensibilität
- Einübung der Aktivitäten des täglichen Lebens
- Hilfsmittelberatung und -versorgung

Neuropsychologie

- Diagnostik und Behandlung bei Problemen mit dem Gedächtnis, der Aufmerksamkeit und der Stimmung
- Beratung von Angehörigen

Logopädie

- Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
- Förderung der Kommunikation

Physikalische Abteilung

- Kälte-/Wärmebehandlungen, medizinische Bäder
- Ultraschall- und Elektrotherapie
- Inhalationen, Massagen, Lymphdrainage

Sozialdienst

- Beratung von Patienten und Angehörigen hinsichtlich der weiteren Versorgung, zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Vermittlung von Hilfen nach dem Pflegeversicherungsgesetz und dem Bundessozialhilfegesetz